PuraDES

GESUNDHEITSWESEN

PuraDES – HYGIENE PUR

Kompakte Produktserie

Passend für alle wichtigen
Einsatzbereiche und
Anwendungszwecke

Moderne und
innovative Rezepturen

Sichere und
zuverlässige Qualität

Maximale mikrobiologische
Leistungsfähigkeit bei minimaler
Chemikalien-Belastung

PuraDES – HYGIENE PUR

PuraDES umfasst ein kompaktes Vollsortiment mit Produkten für die Hände-, Flächen-, sowie Instrumenten- und Wäsche-Desinfektion.

Wir haben bei der Entwicklung der PuraDES-Produktserie großen Wert darauf gelegt, dass unsere Desinfektionsmittel weder sensibilisierend wirken noch gefährlich im Umgang oder in der Anwendung sind. So verzichten wir beispielsweise auf toxische Aldehyde oder andere aggressive Inhaltsstoffe. Außerdem sind die PuraDES-Produkte überwiegend parfüm- und farbstofffrei und damit auch für Allergiker gut geeignet (hypoallergen).

PuraDES – HYGIENE PUR.

INHALT

07 HÄNDE

08 TetraMAN
10 TetraMAN B
12 PentraMAN
14 PentaMAN B
16 TetraMAN GEL
18 TetraMAN WASH
20 TetraMAN SOAP

23 DESINFEKTIONSTÜCHER

24 DecaWIPES BOX
26 DecaWIPES BOX N
28 DecaWIPES L
30 DecaWIPES XL
32 DecaWIPES XL N
34 DecaWIPES XXL
36 DecaWIPES DRY
38 DecaWIPES FLOW
40 DecaWIPES FLOW N
42 DecaWIPES FLOW N PLUS

45 FLÄCHEN

46 TetraCID KONZ
48 PentaCID KONZ
50 HeptaCID KONZ
52 DecaBAC S / DecaBAC A
54 DecaBAC N / DecaBAC F

57 INSTRUMENTE

58 HeptaPURE KONZ
60 DecaPURE KONZ
62 PentaPURE KONZ

64 ZUBEHÖR

64 Wandspender Vario TOUCHLESS
66 Zubehörübersicht

68 PRODUKT-ÜBERSICHT

76 PFLICHTTEXT-ANGABEN

INSTRUMENTE

Im Eis der Antarktis haben Wissenschaftler Mikroben gefunden, die 32.000 Jahre lang eingefroren waren. Als man die Bakterien auftaute, kehrten sie zurück ins Leben und begannen, sich zu vermehren.

Mit Krankheitserregern kontaminierte Instrumente können die Quelle von Infektionen beim Menschen sein. Die Anwendung von Instrumenten setzt daher eine vorhergehende Aufbereitung voraus. Die PuraDES Instrumentendesinfektions-Konzentrate zeichnen sich trotz schonender und milder Formulierung durch eine hohe Reinigungskraft, zuverlässige Wirksamkeit und ausgezeichnete Materialverträglichkeit aus.

VAH

IHO

HeptaPURE KONZ (bisher: PentaSEPT KONZ)

Instrumentendesinfektion Konzentrat

Vorteile

- **Viruzid (inkl. Noro, Adeno, Polio)**
- **Bakterizid, Levurozid, Tuberkulozid, Fungizid**
- **Aldehydfrei**
- **Sehr gute Reinigungsleistung**
- **keine Fixierung von Eiweißen**
- **Ausgezeichnete Materialverträglichkeit**
- **Nicht korrosiv, greift Oberflächen der Instrumente nicht an**

Anwendungsgebiete

- Zur manuellen Reinigung und abschließender Desinfektion von Instrumenten in allen Bereichen.

HeptaPURE KONZ ist ein flüssiges Konzentrat zur regelmäßigen manuellen Reinigung und abschließenden Desinfektion von invasiven und nichtinvasiven medizinischen und chirurgischen Instrumenten im Tauchbadverfahren. Bei geringer Anwendungskonzentration wird ein umfassendes Wirkspektrum gegen Bakterien, Hefen, Pilzen und Viren abgedeckt. Der milde Geruch ermöglicht eine anwenderfreundliche Instrumentenaufbereitung. Die praktische Dosierflasche erlaubt eine einfache Abmessung des Konzentrats und verhindert Dosierfehler.

Zusammensetzung

8,0g Didecyldimethylammoniumchlorid

5,0g N-(3-Aminopropyl)-N-dodecyl-propan-1,3-diamin

Wirksamkeiten und Prüfmethoden		Belastung	15 Min.	60 Min.
Bakterien und Pilze				
Anwendungsempfehlung zur Flächendesinfektion (bakterizid, levurozid)*	VAH	hohe Belastung	2 %	1 %
tuberkulozid (*M. terrae*)	EN 14348/ EN 14563	niedrige Belastung	2 %	1 %
fungizid *(A. brasiliensis)*	EN 13624/EN14562	niedrige Belastung		5 %
behüllte Viren				
wirksam gegen alle behüllten Viren**	RKI/DVV		2 %	1 %
unbehüllte Viren				
wirksam gegen alle behüllten und unbehüllten Viren (viruzid), z.B. Adeno, Noro, Polio	EN 14476	niedrige Belastung		5 %
wirksam gegen Noro-Viren (MNV)	EN 14476	hohe Belastung	3 %	
wirksam gegen Rota-Viren	EN 14476	niedrige Belastung	3 %	
wirksam gegen Adeno-Viren	EN 14476	niedrige Belastung	3 %	
wirksam gegen Polyoma-Viren (SV 40)	RKI/DVV			5 %

* einschließlich Phase 2/Stufe 1 - und Phase 2/ Stufe 2 Tests (quantitative Suspensionsversuche und praxisnahe Versuche)

** gemäß RKI/DVV Prüfviren BVDV und Vaccinia Virus Stamm Elstree, erlaubt den Rückschluss auf alle anderen behüllten Viren inkl HIV, HBV, HCV

Erhältlich als

Gebinde	Inhalt	Art.Nr.	IGEFA Art. Nr.	Stück pro Karton
Dosierflasche	1.000 ml	Pura540	2157800	9
Kanister	5 l	Pura541	2157801	
Kanister	10 l	Pura542	2157802	

VAH

IHO

DecaPURE KONZ (bisher: DecaSEPT KONZ)

Instrumentendesinfektion Konzentrat

Vorteile

- **Viruzid bei 1,5 % Einsatzkonzentration**
- **Bakterizid, Levurozid, Tuberkulozid**
- **Formaldehydfrei**
- **Niedrige Einsatzkonzentration**
- **Ausgezeichnete Materialverträglichkeit**
- **Nicht korrosiv, greift Oberflächen der Instrumente nicht an**
- **Niedrige Glutaraldehydkonzentration**
- **Für thermolabile Instrumente geeignet**
- **pH-neutral**
- **zur terminalen Desinfektion geeignet**

Anwendungsgebiete

- Für die manuelle Aufbereitung von Instrumenten bei der Erfordernis der vollen Viruzidie

DecaPURE KONZ ist ein flüssiges Konzentrat zur Desinfektion von rotierenden und starren Instrumenten, sowie Endoskopen und Ultraschallsonden. Das Präparat ist auch zur terminalen Desinfektion geeignet. Bei geringen Anwendungskonzentrationen wird eine volle Viruzidie abgedeckt. Die praktische Dosierflasche erlaubt eine einfache Abmessung des Konzentrats und verhindert Dosierfehler.

Zusammensetzung

4,95g 1.5-Pentandial
12,0g (Ethylendioxy)dimethanol

Wirksamkeiten und Prüfmethoden		Belastung	5 Min.	15 Min.	60 Min.
Bakterien und Pilze					
Anwendungsempfehlung zur Flächendesinfektion (bakterizid, levurozid)*	VAH	hohe Belastung		1,5 %	1 %
tuberkulozid (*M. terrae*)	EN 14348	hohe Belastung		3 %	1,5 %
tuberkulozid (*M. terrae*)	EN 14563	hohe Belastung		3 %	1,5 %
behüllte Viren					
wirksam gegen alle behüllten Viren**	RKI/DVV		0,5 %		
unbehüllte Viren***					
wirksam gegen Noro-Viren (MNV)	EN 14476	niedrige Belastung		3 %	1,5 %
wirksam gegen Adeno-Viren	EN 14476	niedrige Belastung		3 %	1,5 %
wirksam gegen Polio-Viren	EN 14476	niedrige Belastung		3 %	1,5 %

* einschließlich Phase 2/Stufe 1 - und Phase 2/ Stufe 2 Tests (quantitative Suspensionsversuche und praxisnahe Versuche)
** gemäß RKI/DVV Prüfviren BVDV und Vaccinia Virus Stamm Elstree, erlaubt den Rückschluss auf alle anderen behüllten Viren inkl HIV, HBV, HCV
*** gemäß EN 14476 wirksam gegen alle Viren

Erhältlich als

Gebinde	Inhalt	Art.Nr.	IGEFA Art. Nr.	Stück pro Karton
Dosierflasche	1.000 ml	Pura150	2157803	9
Kanister	5 l	Pura151	2157804	

PentaPURE KONZ

Steckbeckenreiniger Konzentrat

Vorteile

- **3 in 1 (Reiniger, Klarspülmittel und Entkalker)**
- **Schaumarm**
- **Fleckenfreie Trocknung**
- **Verhindert Kalkablagerungen im Dampferzeuger und auf dem Spülgut**
- **Niedrige Einsatzkonzentration**

Anwendungsgebiete

- Für die 3 in 1 Anwendung in Steckbeckenreinigungsautomaten und für die Reinigung von Masken oder (Baby-)Flaschen

PentaPURE KONZ reinigt intensiv und löst zuverlässig Rückstände. Es ist bei allen Wasserhärten einsetzbar und besitzt trotz niedriger Einsatzkonzentration eine hohe Schmutzlösekraft.

Erhältlich als

Gebinde	Inhalt	Art.Nr.	IGEFA Art. Nr.
Kanister	5 l	Pura530	2145951

Listung bei RKI, IHO oder VAH?

Bei behördlich angeordneten Entseuchungen gemäß § 18 IfSG ist der Einsatz von RKI-gelisteten Präparaten erforderlich. Dann sind auch die RKI-gelisteten Konzentrationen und Einwirkzeiten zu beachten.

Demgegenüber steht die übliche routinemäßige Desinfektion, bei der eine RKI-Listung nicht erforderlich ist. Hierbei wird die Verwendung von VAH-gelisteten Präparaten von der RKI-Kommission zur Krankenhaushygiene empfohlen. Die IHO-Listung bietet darüber hinaus eine umfassende Übersicht viruswirksamer Desinfektionsmittel bzw. eine Zusammenstellung wirksamer Desinfektionsmittel zur Anwendung im Bereich Lebensmittelherstellung und -verarbeitung, sowie im Veterinärbereich.

Die PuraDES Desinfektionsmittel sind in den Listen entsprechend ihres Anwendungszwecks vertreten.

HINWEISE UND ERLÄUTERUNGEN

VAH Produkt gelistet in der Desinfektionsmittelliste des Verbunds für Angewandte Hygiene e.V. **(www.vah-online.de)**

IHO Industrieverband Hygiene und Oberflächenschutz für industrielle und institutionelle Anwendung e.V.

DESINFEKTIONSMITTELLISTE
(www.iho-desinfektionsmittelliste.de)

VIRUZIDIELISTE
(www.iho-viruzidie-liste.de)

RKI Produkt gelistet in der Desinfektionsmittelliste des Robert Koch-Instituts gemäß § 18 IfSG, Wirkbereich AB

Die PuraDES-Produktwelt

- MEDICAL
- FOOD & GASTRO
  GEBÄUDEREINIGUNG
  INDUSTRIE
  KOMMUNEN
  RETAIL & WEITERE

Großküchen

- DecaWIPES BOX
- DecaWIPES BOX N
- DecaWIPES L
- DecaWIPES XL
- DecaWIPES XL N
- DecaWIPES XXL
- DecaWIPES DRY
- DecaWIPES FLOW
- DecaWIPES FLOW N
- DecaWIPES FLOW N PLUS
- TetraCID KONZ
- PentaCID KONZ
- HeptaCID KONZ
- DecaBAC S / DecaBAC A
- DecaBAC N / DecaBAC F

Altenheim

- TetraMAN
- TetraMAN B
- PentraMAN
- PentaMAN B
- TetraMAN GEL
- TetraMAN WASH
- TetraMAN SOAP

Arztpraxis

Zahnarzt

Kindergarten

- HeptaPURE KONZ
- DecaPURE KONZ
- PentaPURE KONZ

Verkehrswesen

Tattoostudio

Produkt	Klassifizierung		Desinfektionswirkstoff					Wirksamkeit						Eigenschaften				Wirkungsbereiche																Einsatzbereiche				
	Biozid	AMG	Alkohol - Ethanol	Alkohol - 1-Propanol	Alkohol - 2-Propanol	QAV	CKX	begrenzt virusizid	begrenzt virusizid PLUS	virusizid	Händedesinfektionsgel	Händereinigung	Hautdesinfektion	farbstofffrei	parfümfrei	rückfettend	Listung	Hygienische Händedesinfektion gem.VAH + EN 1500 (Bacteria/Candida)	Chirurgische Händedesinfektion gem. VAH + EN 12791 (Bacteria/Candida)	Hygienische Händewaschung gem. EN 1499 inkl. EN 13727, EN 13624	TbB gem. EN 14348	Viren									Mycobact. EN14348	MRSA	Gesund-heits-wesen	Food & Gastro	Gebäude-reinigung	Indus-trie	Kom-munen
																						behüllte Viren "begrenzt virusid"	Rota	Adeno	Noro	Polyoma SV40	Polio	'virusid EN 14476'	'virusid RKI / DVV'	M. avium							
TetraMAN		•			•			•					•	•	•		VAH/IHO	30sec.	1min.		30sec.	15sec.			30sec.							15sec.	•				
TetraMAN B	•		•	•				•	•				•	•	•	•	VAH/IHO	30sec.			30sec.	30sec.		60sec.	1min.					30sec.	30sec.	•	•	•	•	•
PentraMAN		•	•	•						•				•	•	•	VAH/RKI (A)/IHO	30sec.	1.5min.		30sec.	30sec.	30sec.	60sec.	30sec.	60sec.	1min.	1min.	1min.		30sec.	•				
PentaMAN B	•		•	•						•			•	•	•	•		30sec.			30sec.	30sec.	30sec.	30sec.	30sec.	60sec.	1min.	1min.	1min.		30sec.	•	•	•	•	•
TetraMAN GEL	•		•	•				•	•		•			•	•	•	VAH/IHO	30sec.			30sec.	30sec.			1min.						30sec.	•	•	•	•	•
TetraMAN WASH	•					•	•					•		•	•	•	VAH			30sec.											30sec.	•	•	•	•	•

Produkt	Klassifizierung		Desinfektions-wirkstoff			Anwendungsgebiete				Eigenschaften									Wirksamkeit				Wirkungsbereiche																													Anwen-dung	Einsatzbereiche				
	Biozid	Medizin-produkt	Alko-hol	QAV	Amine	Flächendesinfektion / Wischdesinfektion	Schnell-desinfek-tion	Flächen-rein-igung	große Flächen	gebrauchs-fertig	Konzen-trat	alkoho-lisch	alko-holfrei	aldehyd-frei	QAV-frei	farb-stoff-frei	Aerosol	Blatt-anzahl	Größe (in cm)	Listung	bak-terizid	Levuro-zid	tuber-kulozid	begrenzt virusid	begrenzt virusid PLUS	virusid	*Bacteria / Candida albicans* gem. VAH					Flächentest	*C. albicans* gem. EN				Bacteria gem. EN			TbB (*M. terrae*) gem. EN, VAH/DGHM					Viren											pH-Wert der gebrauchfertigen Lösung	Gesund-heits-wesen	Food & Gastro	Gebäude-reinigung	Indus-trie	Kom-munen
																											1min.	2min.	15min.	30min.	240min.	EN 16615	EN 1650	EN 13697	EN 13624	EN 1276	EN 13697	EN 13727	30sec.	1min.	5min.	15min.	30min.	60min.	behüllte Viren „begrenzt virusid"	Rota	Adeno	Noro	Polyoma SV40	Polio	begrenzt virusid PLUS	virusid (EN 14476)							
DecaWIPES BOX	•	IIb	•			•	•	•		•		•		•	•			100	12x20	VAH /IHO	•	•	•	•	•			•				2min.	1min.			30sec.	1min.		30sec.					30sec.	30sec.	30sec.	1min.			1min.			•	•	•	•	•
DecaWIPES BOX N	•	IIa		•		•	•	•		•			•	•				100	12x20	VAH /IHO	•	•	•	•			•					2min.	1min.	1min.	1min.	1min.	1min.	1min.						1min.	1min.		30min.					100% / 8,0	•		•	•	•
DecaWIPES L	•	IIb	•			•	•	•		•		•		•	•			240	15x23	VAH /IHO	•	•	•	•	•		•					1min.	1min.		1min.	1min.	1min.		•	•				30sec.	30sec.	30sec.	1min.			1min.			•	•	•	•	•
DecaWIPES XL	•	IIb	•			•	•	•		•		•		•	•			150	20x30	VAH /IHO	•	•	•	•	•		•					1min.	1min.		1min.	1min.	1min.		•	•				30sec.	30sec.	30sec.	1min.			1min.			•	•	•	•	•
DecaWIPES XL N	•	IIa		•		•	•	•		•			•	•				150	20x30	VAH /IHO	•	•	•	•				•				2min.	1min.	1min.	1min.	1min.	1min.	1min.						1min.	1min.		30min.					100% / 8,0	•		•	•	•
DecaWIPES XXL	•	IIb	•			•	•	•		•		•		•	•			75	28x28	VAH /IHO	•	•	•	•	•		•					1min.	1min.		1min.	1min.	1min.		•	•				30sec.	30sec.	30sec.	1min.			1min.			•	•	•	•	•
DecaWIPES FLOW	•	IIb	•			•	•	•		•		•		•	•			80	20x30	VAH /IHO	•	•	•	•	•							2min.	1min.		1min.	1min.	1min.		•	•				30sec.	30sec.	30sec.	1min.			1min.			•	•	•	•	•
DecaWIPES FLOW N	•	IIa		•		•	•	•		•			•	•				80	20x30	VAH /IHO	•	•	•	•	•			•				2min.	1min.	1min.	1min.	1min.	1min.	1min.						1min.	1min.	30min.	30min.					100% / 8,0	•		•	•	•
DecaWIPES FLOW N PLUS	•	IIb		•	•	•	•	•		•				•				80	20x30	VAH/IHO	•	•	•	•	•	•		•				2min.									•				2min.	2min.	2min.	2min.			2min.	2min.		•	•	•	•	•
TetraCID KONZ	•				•	•		•	•		•		•	•	•	•				VAH /IHO	•	•	•	•				•	1,0%	0,5%	0,25%		0,5% 15min.	1,0% 5min.	1,0% 5min.	1,0% 5min.	1,0% 5min. 0,5% 15min.	1,0% 5min.						1,50%	2,0% 15min. 1,5% 30min.								1,0% / 9,8	•	•	•	•	•
PentaCID KONZ	•	IIb		•	•	•		•	•		•		•	•		•				VAH /IHO	•	•	•	•				•	0,5%			0,5% 15min.		0,5% 15min.	0,5% 15min.		0,5% 15min.	0,5% 15min.				2,00%		0,50%	0,5% 15min.	0,5% 15min.		1,5% 15min. 1,0% 60min.	1,0% 15min.				0,5% / 9,2	•		•	•	•
HeptaCID KONZ	•	IIb		•	•	•		•	•		•		•	•		•				VAH /IHO	•	•	•	•	•	•		•	0,5%			0,5% 15min.		0,5% 15min.	1,0% 1min. 0,5% 15min.		0,5% 15min.	1,0% 1min. 0,5% 15min.				1,00%	0,50%		0,5% 15min.	0,5% 15min.	3% 15min. 2% 30min.	0,5% 15min.	1,0% 15min.	3,0% 30min.		3,0% 30min.	0,5% / 9,8	•				
DecaBAC S	•	IIb	•			•	•	•		•		•		•	•					VAH /IHO	•	•	•	•	•		•					1min.	1min.		1min.	1min.	1min.							30sec.	30sec.	30sec.	1min.			1min.			•	•	•	•	•
DecaBAC A	•	IIb	•			•	•	•		•		•		•	•		•			VAH /IHO	•	•	•	•	•		•					1min.	1min.		1min.	1min.	1min.		•	•				30sec.	30sec.	30sec.	1min.			1min.			•	•	•	•	•
DecaBAC N	•	IIa		•		•	•	•		•				•						VAH /IHO	•	•	•	•				•				2min.	1min.	1min.	1min.	1min.	1min.	1min.						1min.	1min.		30min.					100% / 8,0	•		•	•	•
DecaBAC F	•	IIa		•		•	•	•		•				•			•			VAH /IHO	•	•	•	•				•				2min.	1min.	1min.	1min.	1min.	1min.	1min.						1min.	1min.		30min.					100% / 8,0	•		•	•	•

Produkt	Klassifizierung	Desinfektionswirkstoff			Anwendungsgebiete					Eigenschaften					Wirkungsbereiche																						Einsatzbereiche				
	Medizinprodukt	Aldehyde	QAV	Amine	Instrumentendesinfektion	Instrumentenreinigung	Entkalken, Klarspülen und Reinigen	für Metall, Glas, Keramik	für flexible Endoskope	farbstofffrei	parfümfrei	aldehydfrei	entschäumend	Listung	*Bacteria + C. albicans* VAH oder EN 13727, EN 13624, EN 14561, EN 14562								Viren																				
															5min.	15min.	60min.	5min.	15min.	30min.	60min.	behüllte Viren "begrenzt virusid"	begrenzt virusid PLUS inkl. Rota		virusid (EN 14476)		Adeno		Noro		Polio		Polyoma SV 40	fungizid	A. brasiliensis						
HeptaPURE KONZ	IIb		•	•	•		•				•		•	VAH/IHO		2%	1,0%		2,0%		1,0%	2% 15min. 2% 60 min.	3,0% 15min.		5,0% 60min.		3,0% 15min.		3,0% 15min.		5,0% 60min.		5,0% 60min.	5% 60min.			•				
DecaPURE KONZ	IIb	•			•				•				•	VAH/IHO	3,0%	1,5%	1,0%	4,0%	3,0%		1,5%	0,5% 5min.	1,5% 15min.		3% 15min. 1,5% 60min		1,5% 15min.		1,5% 15min.		3% 15min. 1,5% 60min.				•				
PentaPURE KONZ	I						•			•		•																								•					

PentraMAN

- **Händedesinfektion PentraMAN 10g/57,6g pro 100g Flüssigkeit zur Anwendung auf der Haut**
- **1-Propanol/Ethanol 96%**

Was ist Händedesinfektion PentraMAN und wofür wird es angewendet?

Händedesinfektion PentraMAN ist ein Desinfiziens/Antiseptikum und wird angewendet zur hygienischen und chirurgischen Händedesinfektion.

Wirkspektrum

- bakterizid (inkl. Mycobakterien), fungizid, viruzid
- Händedesinfektion PentraMAN darf nicht angewendet werden, wenn Sie allergisch gegen 1-Propanol, Ethanol oder einen der sonstigen Bestandteile sind.
- Nicht auf Schleimhäuten und offenen Wunden anwenden.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Verursacht schwere Augenreizung. Händedesinfektion PentraMAN ist alkoholhaltig und brennbar. Vor Anwendung elektrischer Geräte die mit Händedesinfektion PentraMAN eingeriebene Haut gut trocknen lassen. Nicht verschlucken oder in den Blutkreislauf gelangen lassen. Propylenglycol kann Hautreizungen hervorrufen. Wollwachs und Lanolinpoly(oxyethylen)-75 können örtlich begrenzte Hautreaktionen (z. B. Kontaktdermatitis) auslösen.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Keine bekannt

Schwangerschaft und Stillzeit

Bei sachgemäßem Gebrauch kann Händedesinfektion PentraMAN während der Schwangerschaft und der Stillzeit angewendet werden.

Wie ist Händedesinfektion PentraMAN anzuwenden?

Zur hygienischen Händedesinfektion unverdünnt in die Hände einreiben, diese während 30 Sekunden feucht halten. Zur chirurgischen Händedesinfektion unverdünnt die Hände und Unterarme einreiben, diese während 1,5 Minuten feucht halten. Zur Virusinaktivierung unverdünnt in die Hände einreiben, diese während 1 Minute feucht halten.

Art der Anwendung

Zur Anwendung auf der intakten Haut. Händedesinfektion PentraMAN ist zur äußerlichen Anwendung auf der intakten Haut, jedoch nicht auf Schleimhäuten und Wunden bestimmt. Die Lösung ist nicht zur Einnahme oder intravenösen Applikation geeignet.

Anwendungsfehler und Überdosierung

Nach bestimmungswidriger oraler Aufnahme größerer Mengen von Händedesinfektion PentraMAN (ab ca. 0,5ml/kg) ist mit Intoxikationserscheinungen durch die enthaltenen Alkohole zu rechnen. Bei qualitativ ähnlichen Wirkungen ist Propanol ca. 1,5- bis 2-mal toxischer als Ethanol. Das klinische Bild einer kombinierten Intoxikation dürfte dem der in Fachkreisen bekannten reinen Ethanolintoxikation entsprechen. Die Notfallbehandlung hat zunächst den allgemeinen Prinzipien der Vergiftungsbehandlung (z. B. möglichst vollständige primäre Giftelimination und Verhinderung weiterer Resorption) zu folgen. Neben symptomatischen Maßnahmen ist (im Unterschied zur kombinierten Methanol/Ethanol Intoxikation) vordringlich eine rasche Senkung des Ethanol-Blutspiegels (z. B. mittels Glucose- oder Lävulose-Infusionen, ggf. Dialyse) anzustreben, da hohe Ethanolspiegel den enzymatischen Abbau des Propanols verzögern.

Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Insbesondere bei mehrfacher Anwendung kann es zu Irritationserscheinungen der Haut (z. B. Austrocknung, Schuppung, Rötung, Spannung, Juckreiz) und bei hochfrequenter Anwendung auch zu weitergehenden Hautreizungen mit oberflächlichen Defekten kommen. Das Ausmaß und der Schweregrad dieser Erscheinungen hängen direkt mit der Häufigkeit der Anwendung und der Durchführung angemessener Hautpflegemaßnahmen zusammen. Bei dem ersten Auftreten von Irritationserscheinungen sind die Hautpflegemaßnahmen zu intensivieren.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Wie ist Händedesinfektion PentraMAN aufzubewahren?

- Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.
- Alkoholhaltig, brennbar.
- Bei extremer Erwärmung Explosionsgefahr.
- Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.
- Dauer der Haltbarkeit nach Anbruch: 6 Monate.
- Eindringen größerer Mengen der Flüssigkeit in Kanalisation verhindern.
- Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen.
- Vor Anwendung elektrischer Geräte gut trocknen lassen.
- Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder in das WC leeren, sondern Problemstoffsammelstelle oder Sonderabfallsammler übergeben.
  Sonderabfall Schlüsselnr. 070104, AVV.

PFLICHTTEXTANGABEN

Stand der Information: November 2017

Inhalt der Packung und weitere Informationen

Wirkstoffe:
100g enthalten 10g 1-Propanol und 57,6g Ethanol 96%.

Sonstige Bestandteile:
Gereinigtes Wasser, Propylenglycol, Butan-1,3-diol, Glycerol, 2-Butanon, Phosphorsäure 85%, Lanolin-poly(oxyethylen)-75, Parfum Fresh.

Pharmazeutischer Unternehmer / Hersteller: PRISMAN GmbH, Otto-Hahn-Ring 6-18, 64653 Lorsch, Tel.: 06251 866980-0

Zul.-Nr.: 86108.00.00

TetraMAN

- **Händedesinfektion 2-Propanol 70% (V/V) Lösung**
- **Gemäß Standardzulassung (§§10/11 AMG)**

Art der Anwendung:

Zum Auftragen auf die Haut und zur Bereitung von Umschlägen.

Stoff- oder Indikationsgruppe

Desinfektionsmittel

Anwendungsgebiete

Hygienische und chirurgische Händedesinfektion, Hautdesinfektion vor einfachen Injektionen und Punktionen peripherer Gefäße, Hautdesinfektion vor Operationen und vor Punktionen von Gelenken, Desinfektion talgdrüsenreicher Haut; Kühlumschläge.

Dosieranleitung und Art der Anwendung

- Zur hygienischen Händedesinfektion werden die Hände mit der Lösung eingerieben und 30 Sekunden lang feucht gehalten.
- Zur chirurgischen Händedesinfektion werden Hände und Unterarme mit der Lösung eingerieben und 5 Minuten lang feucht gehalten.
- Zur Desinfektion vor einfachen Injektionen und Punktionen peripherer Gefäße wird die Haut mit der Lösung sorgfältig abgerieben und 15 Sekunden lang feucht gehalten.
- Zur Desinfektion vor Operationen und vor Punktionen von Gelenken wird die Haut mit der Lösung sorgfältig abgerieben und 1 Minute lang feucht gehalten.
- Zur Desinfektion von talgdrüsenreicher Haut wird die Haut mit der Lösung sorgfältig abgerieben und 10 Minuten lang feucht gehalten. Für Kühlumschläge ist die Lösung mit gleichen Teilen Wasser verdünnt anzuwenden.

Gegenanzeigen

Das Händedesinfektionsmittel ist nicht zur Desinfektion offener Wunden geeignet.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Keine bekannt

Nebenwirkungen

Bei Hauteinreibungen mit der Händedesinfektion können Hautrötungen und leichtes Brennen auftreten.

Warnhinweise

Leicht entzündlich! Von Zündquellen fernhalten! Bei Verschütten der Lösung sind unverzüglich Maßnahmen gegen Brand und Explosion zu treffen. Geeignete Maßnahmen sind z. B. das Aufnehmen der verschütteten Flüssigkeit und das Verdünnen mit Wasser, das Lüften des Raumes sowie die Beseitigung von Zündquellen.

Hinweise

Die Zeitangaben sind Mindestzeiten. Je nach zusätzlichen Erschwernissen (z.B. feuchte Haut, Verschmutzungen der Haut, Risiko des Eingriffs) sind die Einwirkzeiten zu verlängern. Händedesinfektion wirkt nicht sporenabtötend und ist daher für die Aufbewahrung steriler Instrumente und Spritzen nicht geeignet.

Zusammensetzung

100 g Lösung enthalten: 62,8 g 2-Propanol, gereinigtes Wasser.

Hinweis: Dicht verschlossen aufbewahren.
Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.
Zur Desinfektion im Gesundheitswesen.

Zugelassen nach AMG in Deutschland. Zul.-Nr. 1599.98.99.

Pharmazeutischer Unternehmer / Hersteller: PRISMAN GmbH, Otto-Hahn-Ring 6-18, 64653 Lorsch, Tel.: 06251 866980-0

WAS BEDEUTET EIGENTLICH...

ARZNEIMITTEL

Arzneimittel dienen zur Heilung oder Verhütung menschlicher oder tierischer Krankheiten. Bei den Desinfektionsmitteln gilt die chirurgische Händedesinfektion in Deutschland noch als Arzneimittel. Eine Ausnahmeregelung wurde EU-weit für die chirurgische Händedesinfektion auf Isopropanol-Basis geschaffen: Diese darf auch als Biozid ausgelobt werden. Bei den PuraDES Händedesinfektionen sind sowohl Arzneimittel als auch Biozide vorhanden.

BIOZID

Biozid-Produkte sind Mittel zur Bekämpfung von unterschiedlichen Organismen und daher potenziell für Mensch und Umwelt nicht ungefährlich. Daher dürfen nur behördlich geprüfte Produkte (wie z.B. die Produkte aus der PuraDES-Serie) eingesetzt werden. Die Zulassung und Inverkehrbringung ist in Europa durch die Biozid-Verordnung (EU) Nr. 528/2012 geregelt. Biozide und Medizinprodukte können auch doppelt ausgelobt werden (sog. „Dual Use").

MEDIZINPRODUKT

Ein Medizinprodukt dient zu medizinisch, therapeutischen oder diagnostischen Zwecken für den Menschen. Medizinprodukte müssen vor dem Verkauf zugelassen werden. Die Zulassung ist z.B. durch die Aufbringung des CE-Kennzeichens erkennbar und in Deutschland und Österreich geregelt über das Medizinproduktegesetz (MPG) und zukünftig zusätzlich über die EU-weit geltende Medizinprodukteverordnung. Die PuraDES Instrumentendesinfektion und Flächendesinfektionen zählen zu Medizinprodukten.

MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC™ C021366

Exklusiv erhältlich bei IGEFA – Igefa Handelsgesellschaft mbH & Co. KG,
Henry-Kruse-Str. 1, 16356 Ahrensfelde OT Blumberg, info@igefa.de, www.igefa.de

www.purades.de
info@purades.de

Rev. 02